

Quellencheck

Vier Prüffragen an drei Quellen zur selben Behauptung · Doppelstunde 5

© 2026 Sportunterricht.eu · Straight Edge Media — Nutzung im nicht-kommerziellen schulischen Kontext frei, sofern die Quelle genannt wird. Weitergabe und Verkauf nicht gestattet.

Vier Prüffragen, drei Quellen zur selben Behauptung. Wird erst ausgeteilt, **nachdem** die Lerngruppe eigene Prüffragen entwickelt hat.

Unsere Behauptung: _____			
Prüffrage	Quelle A Fachliteratur oder Leitlinie	Quelle B Ratgeber, Zeitung, Video	Quelle C Werbung oder Produktseite
① Wer sagt es? Person, Einrichtung, Fachgebiet			
② Woraufhin? Wird eine Grundlage genannt – und welche?			
③ Wozu? Was gewinnt die Quelle, wenn ich es glaube?			
④ Wie weit? Für wen gilt die Aussage – auch für uns?			
Wie sicher klingt die Quelle?	☐ sehr ☐ mittel ☐ vorsichtig	☐ sehr ☐ mittel ☐ vorsichtig	☐ sehr ☐ mittel ☐ vorsichtig

Unser Urteil zu dieser Behauptung	
Einordnung	☐ gut gestützt ☐ differenzierungsbedürftig ☐ nicht hinreichend belegt
Woran wir das festmachen (mit Bezug auf eine der vier Prüffragen)	
Worüber uns auch die beste dieser Quellen <i>nichts</i> sagt	

Didaktische Reduktion: Vier Fragen statt einer Checkliste. Übliche Prüfraster für Gesundheitsinformationen umfassen zehn bis fünfzehn Punkte – in einer Sportdoppelstunde führt das dazu, dass die Liste abgearbeitet und nichts geprüft wird. Die vier Fragen sind so gewählt, dass sie sich merken lassen und nach der Reihe ohne Bogen funktionieren: *Wer – woraufhin – wozu – wie weit*. Frage ④ ist die anspruchsvollste und für diese Reihe die

wichtigste, weil fast alle belastbaren Aussagen zum Rückenschmerz an Erwachsenen gewonnen wurden.

Warum der Bogen erst nach der Entwicklungsphase ausgeteilt wird: Die Lerngruppe kommt auf drei der vier Fragen regelmäßig selbst, wenn man ihr zwölf Minuten dafür lässt. Wer den fertigen Bogen vorher in der Hand hält, denkt nicht mehr nach, sondern füllt aus. Der Bogen sichert das Ergebnis – er ersetzt nicht den Weg dorthin.